



NÜRNBERG

Bürgermeisterin  
Geschäftsbereich Kultur

# Religionsgespräch on Tour

Teilnahme  
kostenlos

Ein Thementag mit  
Kirchen- und Turmführungen,  
Rundgängen, Museumsbesuchen  
und Pop-Up-Formaten

Sonntag, 16. März 2025

**500** Jahre  
Nürnberger  
Religionsgespräch  
[streit.macht.zukunft.](http://streit.macht.zukunft.)

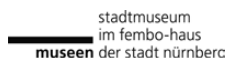
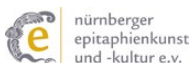
# Religionsgespräch on Tour

1525 wurde mit dem Nürnberger Religionsgespräch in Nürnberg die Reformation eingeführt. Noch heute, ein halbes Jahrtausend später, faszinieren die Geschichten um dieses Ereignis und noch mehr die Menschen, die es betraf.

Wo lebte und wirkte Andreas Osiander? Wie behauptete sich Caritas Pirckheimer? Warum sind Heiligengrab, Rosenkranz und Reformation in Nürnberg kein Widerspruch? Wie hat das Gedankengut der Reformation Kirchen, Stadtraum und Strukturen bis heute geprägt?

Begeben Sie sich am 16. März einen Sonntag lang in öffentlichen Führungen, Begehungen und Begegnungen an den historischen Orten auf Spurensuche.

Alle Führungen dauern zwischen 30 und 60 Minuten.



# Programm

**Sonntag, 16. März 2025**

- 10.00**      **Ökumenischer Festgottesdienst in St. Sebald**  
Mit Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern, Nürnberg, und Erzbischof Herwig Gössl, Bamberg  
Musik: Sebaldkantor Alexander Rebetge, Windsbacher Knabenchor unter Leitung von Ludwig Böhme
- 10.00**      **Gottesdienst mit Abendmahl in St. Lorenz**  
*Ein Predigtgespräch mit Hans Sachs*  
Mit Pfarrerin Claudia Voigt-Grabenstein  
Musik: Lorenzkantor Michael Riedel
- 11.30 und 12.30**      **Von der religiösen zur wirtschaftlichen Selbstbestimmung**  
Anfänge und Gründung der IHK Nürnberg für Mittelfranken im Zeitalter der Reformation  
Hausführung mit jeweils bis 25 Personen und  
**Anmeldung:** 0911/1335 1388  
**Treffpunkt:** Haupteingang IHK, Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg
- 12.00 und 14.00**      **Caritas Pirckheimer und die Folgen der Reformation**  
Die Äbtissin Caritas Pirckheimer und das St. Klara Kloster bekamen 1525 die Folgen der Reformation unmittelbar zu spüren und diese waren alles andere als positiv. Die kleine Präsentation bietet einen Perspektivwechsel auf das Religionsgespräch und rückt eine gelebte Episode des Widerstands in den Fokus.  
**Treffpunkt:** Stadtmuseum im Fembo-Haus, Foyer, Burgstraße 15, 90403 Nürnberg
- 13.00**      **Wandlungen der Frauenkirche nach 1525**  
Vom Wandel der Ausstattung im Kontext von Reformation, Rekatholisierung und Renovierung durch Heideloff und Essenwein über die

Ausstattung mit Werken aus der Augustiner- und Dominikanerkirche bis hin zur Erinnerung an die jüdische Vergangenheit heute.

Mit Dr. Günter Hess

**Treffpunkt:** Eingang Frauenkirche, Hauptmarkt, 90403 Nürnberg

**13.00** **Das Lorenzer Dreigestirn der Reformation in Nürnberg**

Themenführung mit Dr. Bernhard Schneider

**Treffpunkt:** Feyerglocke in der Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90403 Nürnberg

**14.00** **Die Reformation – und wie sie sich auf dem St. Johannisfriedhof widerspiegelt**

**15.00**

**16.00**

*Persönlichkeiten – Bildmotive – Inschriften*

Mit Dr. Claudia Maué und Oberkirchenrat i. R. Christian Schmidt

**Treffpunkt:** St. Johannisfriedhof, Osteingang Lindengasse, 90419 Nürnberg

**14.00** **Andreas Osiander in St. Lorenz**

Der Reformator und sein Lebensumfeld aus zwei Perspektiven: in St. Lorenz und mit archäologischen Funden aus dem Lorenzer Pfarrhof im Bibel Museum Bayern

**Treffpunkt:** Eingang Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90403 Nürnberg

**14.00** **Albrecht Dürer, Veit Stoß und Co.**

Kunst um 1525 in St. Sebald mit Prof. Manuel Teget-Welz

**Treffpunkt:** Eingang Sebalduskirche, 90403 Nürnberg

**14.30** **Rundblick und Weitblick**

Turmführung in St. Lorenz

**Treffpunkt:** Feyerglocke in der Lorenzkirche, Lorenzer Platz, 90403 Nürnberg

**15.00** **Der Heilige Sebaldus und die Reformation**  
Führung St. Sebald mit Pfarrer Dr. Martin Brons  
**Treffpunkt:** Eingang Sebalduskirche,  
90403 Nürnberg

**16.00** **Eine katholische Enklave im lutherischen Nürnberg**  
Seit 1209 mit Hospital und Jakobskirche ein wichtiger Faktor in Nürnberg, wird das Gebiet des Deutschen Orden mit der Reformation zur umstrittenen Enklave. Die Gemeinden St. Jakob, nach dem Westfälischen Frieden der Stadt zugeordnet, und der 1903 fertiggestellten Elisabethkirche leben heute ökumenisches Miteinander.  
Mit Viktoria Huck  
**Treffpunkt:** Eingang Jakobskirche, Jakobsplatz, 90402 Nürnberg

**16.00** **Blick von oben auf die Reformation**  
Turmführung mit Clara-Marie Jantos  
**Treffpunkt:** Eingang Sebalduskirche,  
90403 Nürnberg

## Weitere Angebote

**Litera-  
Touren-  
App** **Nürnberg's erloschene Klöster**  
Rundgang zu den ehemaligen Standorten von acht Männer- und Frauengemeinschaften  
Stadterkundung mit der LiteraTouren-App  
<https://gokultur.nuernberg.de/literatouren>



Specials

**Samstag, 15. März 2025**

**10.00 – 16.00** **Frag mich zu Gott – Religionsgespräch to go**  
Kommen Sie mit uns ins „Religions“-Gespräch!  
Ob Small Talk oder Deep Talk: Dialogformat u. a. mit Pfarrer Hannes Schott am Lorenzer Platz, 90403 Nürnberg

**Impressum:**

Herausgeberin:  
Stadt Nürnberg  
Geschäftsbereich Kultur  
Hauptmarkt 18  
90402 Nürnberg

Druck:  
noris inklusion gGmbH  
Braillestraße 27  
90425 Nürnberg

[https://gokultur.nuernberg.de/  
nuernberger\\_religionsgesprach](https://gokultur.nuernberg.de/nuernberger_religionsgesprach)

